



Liebe Schwestern und Brüder im Herrn,

Papst Franziskus predigt bekanntlich beinahe täglich im vatikanischen Gästehaus Santa Marta. Seine kurzen Impulse sind stets sehr gehaltvoll und können uns zu einer entschiedeneren Christusbefolgung anspornen. (Im Internet finden Sie diese übrigens unter <http://de.radiovaticana.va>) - Wie unser Leib Nahrung benötigt, so auch unsere Seele: Geben wir ihr Nahrung, Schwestern und Brüder, das wird uns insgesamt glücklicher machen!

Ihr Pfarrer P. Elias

PAPST FRANZISKUS | EIN HERZ AUS FLEISCH

Der Herr macht harte Herzen weich – Herzen, die all das verurteilen, was nicht „dem Gesetz“ entspricht. Das hat Papst Franziskus am Dienstag (2. Mai) bei seiner Morgenmesse betont. Bei seiner Predigt im vatikanischen Gästehaus Santa Marta ging Franziskus vom ersten christlichen Märtyrer aus.

Die erste Tageslesung erzählt vom Martyrium des heiligen Stephanus. Er sei wie Jesus bis zum Tode gehorsam gewesen, so der Papst: Ein wahrer Christ sei ein „Zeuge des Gehorsams“, kommentierte er. Stephanus' Steiniger hingegen hätten Gottes Wort nicht verstanden – sie waren starr, wie Stephanus sagte, roh im Herzen und Hören, mit anderen Worten: ungläubig, so Franziskus.

Bei der Blindheit und Verschlussenheit gegenüber Gottes Wort gebe es verschiedene Formen, fuhr er fort: So habe Jesus die Emmaus-Jünger etwa „töricht“ genannt. Die Begleiter des Gottessohnes verstanden zunächst nicht, sie hatten Angst und wollten keine Probleme. Aber trotz ihrer Ängstlichkeit seien sie doch „gut“ gewesen, führte er weiter aus, sie seien „offen gegenüber der Wahrheit“ gewesen. So hätten sie sich Jesus gegenüber auch geöffnet, als dieser sie zurechtwies. Diese Jünger seien wie „wir“, ergänzte der Papst, „mit vielen Zweifeln und Sünden“, sie wollten sich „vom Kreuz entfernen“ und Prüfungen umgehen, hätten Jesus aber letztlich erkannt.

Die „rasenden“ Peiniger des Stephanus hingegen seien unbelehrbar gewesen, so der Papst. Ein solches Drama des „verschlossenen und harten Herzens“ sei fatal für die Kirche: „Das lässt die Kirche sehr, sehr leiden: diese verschlossenen Herzen, die Herzen aus Stein, Herzen, die sich nicht öffnen wollen, die nicht fühlen wollen; Herzen, die allein die Sprache des Verurteilens kennen: sie wissen zu verurteilen, können aber nicht sagen: ‚Erkläre mir, warum sagst du dies? Warum das? Erkläre es mir...‘ Nein, diese Herzen sind verschlossen. Sie wissen alles. Sie brauchen keine Erklärungen.“

Solche harten Menschen wollten die Wahrheit nicht hören, so Franziskus. Das habe Jesus gemeint, als er von der Tötung der Propheten sprach, weil diese unbequeme Wahrheiten aussprachen. Die Peiniger des Stephanus seien dafür blind gewesen, ganz anders als Stephanus, der Märtyrer: „Es gab keinen Platz in ihrem Herzen für den Heiligen Geist. Die Lesung von heute sagt uns dagegen, dass Stephanus, erfüllt mit dem Heiligen Geist, alles verstanden hat: er war Zeuge des Gehorsams des Wortes, das zu Fleisch wurde. Das ist es, was der Heilige Geist tut. Er war erfüllt. Ein verschlossenes, starres Herz, ein ungläubiges Herz lässt den Geist nicht herein und ist allein sich selbst genug.“

Am Beispiel der biblischen Erläuterung über Jesus und der Ehebrecherin führte der Papst abschließend aus, dass eine barmherzige Haltung mit der Erkenntnis der eigenen Sünden zu tun hat. Durch diese Erkenntnis werde mit Jesus die Härte gleichsam aufgelöst: Steinherzen würden zu Fleischherzen, wie der Prophet Ezechiel es verheißen habe. „Betrachten wir heute diese Zärtlichkeit Jesu: der Zeuge des Gehorsams, der große Zeuge, Jesus, der sein Leben gab, lässt uns die Zärtlichkeit Gottes sehen, gegenüber unseren Sünden, unseren Schwächen. Begeben wir uns in diesen Dialog und bitten wir um die Gnade, dass der Herr das Herz dieser Harten ein wenig weicher mache, derjenigen, die immer im Gesetz gefangen sind und all das verurteilen, was dem nicht entspricht. Sie wissen nicht, dass das Wort zu Fleisch wurde, dass das Wort Zeuge des Gehorsams ist. Sie wissen nicht, dass die Zärtlichkeit Gottes dazu in der Lage ist, ein Herz aus Stein durch ein Herz aus Fleisch zu ersetzen.“

GOTTESDIENSTORDNUNG

<p>Montag, 08. Mai 2017</p>	<p>7.15 Uhr Konventmesse für verst. Hubert und Henriette Wüller</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Gemeindemesse in einem bes. Anliegen</p> <p>19.15 Uhr Maiandacht und Beichtgelegenheit in der Kirche</p>
<p>Dienstag, 09. Mai 2017</p>	<p>7.15 Uhr Konventmesse in bes. Meinung (Cassandra Baß)</p> <p>10.00 Uhr Hl. Messe der kfd Köln-Rondorf</p> <p>15.00 Uhr Andacht der Seniorengruppe St. Peter aus Recklinghausen</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Gemeindemesse für verst. Marianne Boganiatz; in einem bes. Anliegen; für Hans u. Eva Dehm</p>
<p>Mittwoch, 10. Mai 2017</p>	<p>7.15 Uhr Hl. Messe</p> <p>15.00 Uhr Wallfahrtsmesse</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Gemeindemesse mit Konvent für Leb. u. Verst. der Fam. König, Ceglarek, Geppert, Frache; in einem besonderen Anliegen</p>
<p>Donnerstag, 11. Mai 2017</p>	<p>7.15 Uhr Hl. Messe</p> <p>18.00 Uhr Monatswallfahrt - Die geistliche Leitung hat Professor P. Dr. Bernhard Vosicky OCist, Subprior im Stift Heiligenkreuz für Franz-Josef und Bernardine Niklas; für Eheleute Heinrich und Irmgard Wolter; für verst. Gernot Maier und Wolfgang Hinzen; in einem besonderen Anliegen; in bes. Meinung der Fam. Gorniak; für Leb. u. Verst. der Fam. Meise/Borkert; für verst. Paula Götze; für verst. Eltern Anna und Alfons Riedel und für verst. Großeltern Ignaz und Margarete Respondek; in bes. Meinung der Fam. Scholtyssek; für verst. Hildegard Beckmann (Castrop-Rauxel) und für verst. Hubert und Anna Hülsmann; für verst. Brigitte Glinka und Eltern; für Leb. u. Verst. der Fam. Franke und Holzem, sowie in best. Meinung für Sr. Desidera Bohmholt; in bes. Meinung</p>
<p>Freitag, 12. Mai 2017 Hl. Nereus und Hl. Achilleus, Märtyrer; Hl. Pankratius, Märtyrer</p>	<p>7.15 Uhr Konventmesse</p> <p>13.30 Uhr Trauung der Brautleute Dirk Sprungmann und Sandra Schlitzke</p> <p>15.00 Uhr Trauung der Brautleute Kevin Strenger und Sabrina Caspar</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Gemeindemesse für Leb. u. Verst. der Fam. König, Ceglarek, Geppert, Frache; für die verfolgten Christen; in best. Meinung Familie Pinakatt; für Hans und Eva Dehm</p>
<p>Samstag, 13. Mai 2017 Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima</p>	<p>7.15 Uhr Konventmesse in bes. Meinung</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Vorabendmesse – mitgestaltet durch Kantor Thomas Fischer/Orgel, Erika Jeskulke/ Saxophon für Leb. u. Verst. der Fam. Beckmann-Störkmann und für verst. Sr. Maria-Antonia; für Leb. u. Verst. der Fam. Hohaus/Ellerkamp; für Leb. u. Verst. der Fam. Wagner/Heuer</p>
<p>Sonntag, 14. Mai 2017 5. Sonntag der Osterzeit 1. Lesung: Apg 6,1-7 2. Lesung: 1 Petr 2,4-9 Evangelium: Joh 14,1-12</p>	<p>8.30 Uhr Konventamt für Leb. u. Verst. der Fam. Radomski-Huntgeburth; für verst. Jaroslav Pipka</p> <p>10.00 Uhr Familienmesse für die Pfarrgemeinde; für verst. Heribert Schmidt und für verst. Elli Bremer</p> <p>11.30 Uhr Hl. Messe, mitgest. v. „In his presence Gospelchor“ Mülheim/Ruhr für verst. Winfried Gützloe; für verst. Helmut Niggemeyer</p> <p>17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche</p> <p>18.30 Uhr Gemeindemesse für verst. Eva-Maria Stiens und Klaus Sudhaus; für Leb. u. Verst. der Fam. Schoenen-Käuser; für verst. Heinrich Casper</p>

Montag, 15. Mai 2017	7.15 Uhr Konventmesse 16.00 Uhr Andacht St. Johannes-Stift Bochum 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse 19.15 Uhr Maiandacht und Beichtgelegenheit
Dienstag, 16. Mai 2017 Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer	7.15 Uhr Konventmesse für Leb. u. Verst. der Fam. Brandhoff und Greve 12.30 Uhr Hl. Messe des Stiepeler Kreises in der Bernardikapelle 15.00 Uhr Hl. Messe der Senioren in der Bernardikapelle, anschl. gemütliches Beisammensein im Benediktsaal 16.15 Uhr Andacht der kfd St. Josef aus Bochum-Wattenscheid in der Kirche 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse für Hans und Eva Dehm; für Winfried und Karl-Josef Hamm
Mittwoch, 17. Mai 2017	7.15 Uhr Konventmesse 15.00 Uhr Wallfahrtsmesse 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse für Leb. u. Verst. der Fam. König, Ceglarek, Geppert, Frache
Donnerstag, 18. Mai 2017 Hl. Johannes I, Papst, Märtyrer	7.15 Uhr Konventmesse 10.30 Uhr Heilige Messe der Frauen der KAB Essen in der Bernardikapelle 14.30 Uhr Andacht der Frauen der KAB Essen in der Bernardikapelle 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse
Freitag, 19. Mai 2017	7.15 Uhr Konventmesse 15.00 Uhr Wallfahrtsmesse kfd Lütkendortmund 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse für Leb. u. Verst. der Fam. König, Ceglarek, Geppert, Frache; für Hans und Eva Dehm; für Winfried und Karl-Josef Hamm 19.15 Uhr Anbetung und Meditation im Geiste von Medjugorje in der Kirche
Samstag, 20. Mai 2017 Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger	7.15 Uhr Konventmesse 10.30 Uhr Taufe von Luna Biblekay 13.30 Uhr Trauung der Brautleute Sebastian Tröster und Viola Sträter 15.00 Uhr Trauung der Brautleute Can Oturanlar und Katharina Grosche 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Vorabendmesse für Verst. der Fam. Neumann; für verst. Gustav und Margarethe Gussen und Franz und Anni Dröge
Sonntag, 21. Mai 2017 6. Sonntag im Jahreskreis 1. Lesung: Apg 8,5-8.14-17 2. Lesung: 1 Petr 3, 15-18 Evangelium: Joh 14, 15-21	8.30 Uhr Konventamt für Leb. u. Verst. der Fam. Radomski-Huntgeburth 10.00 Uhr Familienmesse, mitgestaltet vom Kinderchor für die Pfarrgemeinde; für Leb. u. Verst. der Fam. Tenhumberg/Schmitz 11.30 Uhr Hl. Messe für Silvia und Uwe und für verst. Friedhelm Kühnapfel; für verst. Wilhelm Jeskulke 13.30 Uhr Taufe von Hendrik Wolf 15.00 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache, anschl. Treffen im Pfarrheim 17.00 Uhr Stille Anbetung in der Kirche 18.30 Uhr Gemeindemesse für Leb. u. Verst. der Fam. Sinzel; für Leb. u. Verst. der Fam. Lange u. Ulrich; für Leb. u. Verst. der Fam. Schoenen-Käuser

Weitere Termine

Sonntag, 14. Mai 2017

15.00 Uhr

MARIENLOB – Solistenkonzert
 TaMiGu, Hattingen
 Leitung: Günther Wiesemann
 Ort: Kirche

HEIMGEGANGEN ZU GOTT SIND:

Frau **Elisabeth Rheker** im Alter von 90 Jahren, wohnhaft Am langen Seil 14 in Bochum.
Das Requiem war am Freitag, den 05. Mai 2017 in St. Marien.
Anschließend erfolgte die Beisetzung auf dem städt. Friedhof an der Stiepeler Straße.

Frau **Cäcilia Wilhelmine Traut-Schregel** im Alter von 77 Jahren.
Das Requiem in St. Marien war am Dienstag, den 2. Mai 2017 um 10.30 Uhr.
Anschließend erfolgte die Beisetzung auf dem Evangelischen Friedhof in Bochum-Stiepel.

Frau **Helga Kibilka** im Alter von 92 Jahren, wohnhaft Wabenweg 14-16 in Bochum.
Die Trauerfeier in der evang. Dorfkirche ist am Freitag, den 12. Mai 2017 um 13.00 Uhr.
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem evangelischen Friedhof.



**DER HERR SCHENKE IHNEN UND ALLEN VERSTORBENEN DIE EWIGE RUHE.
UND DAS EWIGE LICHT LEUCHE IHNEN.
LASS SIE RUHEN IN FRIEDEN. AMEN.**

GASTFAMILIEN GESUCHT

Für **6 Sänger des philippinischen ALERON-Chores**, der vom **1.-6. Juni** bei uns zu Gast ist, werden für die Zeit ihres Aufenthaltes noch **Gastfamilien** gesucht.

Wer bereit ist, einen oder mehrere Sänger aufzunehmen, möge sich bitte bei P. Gabriel (p.gabriel@klosterstiepel.de), an der Klosterpforte (0234-777050) oder im Pfarrbüro (0234-70907150) melden.

HELPER GESUCHT

Für das **Klosterfest** am Pfingstmontag, 5. Juni 2017, werden noch helfende Hände gesucht. Bitte an der Klosterpforte unter 0234-777050 melden.

BEICHTGELEGENHEIT:

täglich von 17.00 - 17.45 Uhr
zusätzlich montags von 19.15 - 19.45 Uhr
und nach Vereinbarung

KINDERECKE

Im rechten Bild sind 10 Fehler versteckt. Findest du sie alle?



Welcher Schatten gehört zu welcher Maus? Verbinde!

